

# VERZEICHNISS

## der selteneren Phanerogamen des Steigerwaldes als Beitrag zur Flora Oberfrankens.

von

Ignaz Kress,

Wundarzt zu Kloster Ebrach.

Durch nachstehendes Verzeichniss glaube ich den Freunden der Botanik, welche sich besonders um die Flora Oberfrankens interessiren, einigen Dienst zu erzeigen, zumal da dieser Theil bisher wenig in botanischer Hinsicht durchsucht wurde.

Die Gegend des Steigerwaldes bietet dem Botaniker in ihren Waldungen, welche zu den schönsten Laubwäldern Bayerns gehören, als auch in ihren übrigen Theilen eine ziemlich beträchtliche Anzahl Pflanzen, wovon einige ausserdem nur in subalpinen Regionen vorkommen. Obwohl der Steigerwald zum Gebiete des Keupersandsteins gehört, so finden sich dennoch an seinen westlichen Abdachungen Kalkpflanzen, deren Bestehen durch die dort vorkommenden Gypslager und weiter westlich durch Dolomit und Muschelkalk bedingt ist. Die Torfpflanzen sind auf den sumpfigen Wiesen und in den Waldstümpfen durch zahlreiche Arten vertreten. An der südlichen und südwestlichen Gränze finden sich auf dem in grossen Massen angehäuften Keupersand mehrere Arten von Sandpflanzen. Was das Verhältniss der höchsten Punkte des Steigerwaldes zur mittelländischen Meeresfläche betrifft, so ist als Maximum circa 1300' (Sommerrangen im Königlichen Reviere Burgwindheim) anzunehmen, wogegen der niedrigste Punkt zwischen Burgwindheim und Burgebrach ohngefähr 530' beträgt.

Der Kürze wegen sind alle Synonyme bei den Pflanzennamen weggelassen, eben so auch die Angabe der natürlichen Standorte, welche in allen speziellen Pflanzenbeschreibungen zu finden sind, nicht beirührt, sondern nur die Wohnorte der angeführten Pflanzen angegeben.

Seit 23 Jahren habe ich Gelegenheit fast täglich den Steigerwald in manchfacher Richtung zu durchgehen und in botanischer Hinsicht zu untersuchen. Die Resultate bezüglich der aufgefundenen selteneren Phanerogamen übergebe ich mit grösstem Vergnügen und mit dem Versprechen, in Zukunft auch die später aufgefundenen Pflanzen, welche bisher meinem suchenden Auge verborgen waren, bekannt zu machen.

1) *Anemone silvestris* L. Bei Michelau, Wiebelsberg und am Fusse des Zabelsteins.

2) *Adonis aestivalis* L. Bei Handthal, Breitbach, Kammerforst, Michelau.

3) „ *flammea* Jacq. Bei Breitbach.

- 4) *Ranunculus paucistaminus* Tansch. Bei Ebrach, Handthal etc.
- 5) „ *lanuginosus* L. Bei Ebrach, Winkelhof, Schmerl.
- 6) „ *polyanthemos* L. Bei Handthal, Ruine Stollberg, auf dem Schellenberg bei Oberschwarzach.
- 7) „ *nemorosus* DC. Bei Ebrach, Schmerl, Winkelhof, Koppenwind etc.
- 8) „ *Philonotis* Ehrh. Bei Oberweiler, Heuchelheim.
- 9) „ *sceleratus* L. Bei Handthal.
- 10) *Trollius europaeus* L. Bei Ebrach, Schöneich, Heinachshof.
- 11) *Nigella arvensis* L. Bei Ziegelsambach, Schöneich.
- 12) *Nymphaea alba* L. Zwischen Reielmannsdorf und Mühlhausen.
- 13) *Nuphar luteum* Smth. Bei Unterneuses.
- 14) *Fumaria Vaillantii* Lois. Bei Wiebelsberg.
- 15) *Arabis hirsuta* Scop. Bei Ebrach.
- 16) *Cardamine Impatiens* L. Bei Schrappach, Kötsch, Ebrach.
- 17) „ *sylvatica* Link. Bei Ebrach, Winkelhof, Koppenwind.
- 18) *Dentaria bulbifera* L. Bei Schrappach, Zabelstein, Kötsch.
- 19) *Erysimum repandum* L. Bei Breitbach, Michelau.
- 20) „ *orientale* R. Br. Am Stollberg, bei Wiebelsberg.
- 21) *Diplotaxis muralis* DC. Bei Siegendorf.
- 22) *Alyssum montanum* L. Bei Untersambach.
- 23) *Camelina dentata* Pers. Bei Koppenwind, Schrappach, Aschbach.
- 24) *Thlaspi perfoliatum* L. Bei Ebrach, Stollberg.
- 25) *Teesdalia nudicaulis* R. Br. Bei Buch, Heuchelheim, Ebersbrunn.
- 26) *Lepidium rudrale* L. Bei Schlüsselfeld.
- 27) *Helianthemum vulgare* Gärtn. Bei Burgwindheim, Schöneich, Wiebelsberg.
- 28) *Viola palustris* L. Bei Ebrach, Aschbach, Kleingressingen.
- 29) „ *mirabilis* L. Bei Wiebelsberg.
- 30) *Reseda luteola* L. Bei Burgwindheim, Handthal, Wiebelsberg.
- 31) *Drosera rotundifolia* L. Bei Ebrach, Aschbach, Gräffenneuses, Röhrensee etc.
- 32) *Dianthus superbus* L. Bei Mittelsteinach.
- 33) *Cucubalus bacciferus* L. Bei Thümbach.
- 34) *Silene Otites* L. Bei Rüdern, Altmannsdorf.
- 35) „ *noctiflora* L. Bei Ebrach.
- 36) *Sagina subulata* Wimm., Bei Wüstenbuch, Seeramsmühle, Schöneich.
- 37) „ *apetala* L. Grossgessingen, Schöneich.
- 38) *Spergula pentandra* L. Bei Heuchelheim, Ebersbrunn.
- 39) *Stellaria glauca* Withering. Bei Ebrach.
- 40) *Radiola linoides* Gmel. Bei Wüstenbuch, Rambach.
- 41) *Hypericum pulchrum* L. Bei Ebrach, Winkelhof, Koppenwind, Burgwindheim etc.
- 42) *Geranium pyrenaicum* L. An allen westlichen Abdachungen des Steigerwaldes.
- 43) *Dieltannus Fraxinella* Pers. Bei Wiebelsberg.
- 44) *Trifolium rubens* L. An den westlichen Abdachungen des Steigerwaldes.
- 45) „ *fragiferum* L. Bei Aschbach, Geusfeld.

- 47) *Tetragonolobus siliquosus* Roth. Bei Handthal.
- 48) *Vicia pisiformis* L. Im Reviere Ebrach und Oberschwarzach.
- 49) „ *cassubica* L. Bei Aschbach, Kammerforster Rangen.
- 50) „ *sylvatica* L. Bei Ebrach, an der Magdalenenkapelle.
- 51) „ *tenuifolia* Roth. Bei Hohenbirkach, Zabelstein, Wiebelsberg.
- 52) *Lathyrus Nissolia* L. Bei Ebrach.
- 53) „ *hirsutus* L. Bei Kammerforst, Breitbach.
- 54) *Orobus niger* L. Kammerforster Rangen.
- 55) *Spiraea Aruncus* L. Bei Ebrach, Handthal.
- 56) *Rubus saxatilis* L. Bei Ebrach, Stollberg, Zabelstein, Jmbacher Wald.
- 57) *Comarum palustre* L. Bei Gräfenneuses,
- 58) *Potentilla rupestris* L. Bei Handthal.
- 59) „ *Fragariastrum* Ehrh. Bei Ebrach, Zabelstein.
- 60) *Rosa pimpinellifolia* DC. Bei Wiebelsberg.
- 61) *Sorbus Aria* L. An der Jmbacher Steige.
- 62) *Circaea intermedia* Ehrh. Bei Ebrach, Waldschwind,
- 63) *Lythrum hyssopifolia* L. Bei Büchelberg, Aschbach, Rüdern.
- 64) *Montia rivularis* Gmel. Bei Rambach, Gräfenneuses.
- 65) *Sedum purpurascens* Koch. Bei Ebrach, Gräfenneuses, Michelau.
- 66) „ *villosum* L. Bei Gräfenneuses, Rührense.
- 67) *Ribes rubrum* L. Wild unter dem Radsteine bei Ebrach.
- 68) *Eryngium campestre* L. Am Fusse des Stollbergs.
- 69) *Seseli coloratum* Ehrh. Am Fusse des Steigerwaldes bei Breitbach, Rüdern.
- 70) *Peucedanum Cervaria* Lap. An den westlichen Abhängen bei Schöneich Stollberg, Oberschwarzach etc.
- 71) „ *oreoselinum* Mönch. Bei Schmerb, Schöneich, Rüdern etc.
- 72) *Thysselinum palustre* Hoffm. Bei Rüdern.
- 73) *Laserpitium latifolium* L. Am Friedrichsberg.
- 74) *Caucalis daucoides* L. Bei Handthal, Stollberg, Michelau etc.
- 75) *Turgenia latifolia* Hoffm. Am Stollberg, Michelau etc.
- 76) *Torilis helvetica* Gmel. Bei Schöneich.
- 77) *Scandix Pecten Veneris* L. Am Stollberg. sind an der Jmbacher Steige.
- 78) *Sambucus Ebulus* L. Bei Ebrach. Aschbach, Mittelsteinach.
- 79) „ *racemosa* L. Bei Ebrach, Schrappach.
- 80) *Lonicera Caprifolium* L. Bei Ebrach.
- 81) *Asperula odorata* L. Bei Ebrach, Zabelstein, Waldschwind etc.
- 82) „ *cynanchica* L. Am Fusse des Steigerwaldes bei Jmbach.
- 83) *Galium tricorne* Wither. Bei Schöneich, Handthal, Oberschwarzach.
- 84) „ *borcale* L. Bei Breitbach, Stollberg, Mutzenroth etc.
- 85) „ *sylvestre* Poll. Bei Ebrach, Schmerb.
- 86) *Dypsacus pilosus* L. Am Stollberg.
- 87) *Scabiosa columbaria* L. Bei Ebrach und der ganzen westlichen Seite des Steigerwaldes.
- 88) *Linosyris vulgaris* Cassin. Am Schellenberg bei Oberschwarzach, Stollberg, Zabelstein, Kammerforst.

- 59) *Juncus hirta* L. Am Fusse des Zabelsteins.  
 90) „ *Britanica* L. Bei Aschbach.  
 91) *Gnaphalium luteo album* L. Bei Wüstenbuch, Ebrach.  
 92) *Helichrysum arenarium* DC. Bei Ebrach, Wasserberndorf, Ebersbrunn.  
 93) *Achillea nobilis* L. An einem Steinbruche zwischen Ebrach und Oberschwarzach.  
 94) *Anthemis tinctoria* L. Bei Ebrach, Schöneich, Stollberg etc.  
 95) *Chrysanthemum Parthenium* Pers. Bei Koppenwind, Neudorf, Hohenbirkach.  
 96) „ *corymbosum* L. An den westlichen Abhängen des Steigerwaldes überall.  
 97) *Arnica montana* L. Bei Ebrach, Koppenwind, Wüstenbuch, Untersteinach.  
 98) *Cineraria spathulacifolia* Gmel. Auf der Wichelsberger Höhe.  
 99) *Senecio crucifolius* L. Bei Ebrach, Burgwindheim etc.  
 100) *Cirsium eriophorum* Scop. Bei Aschbach, Michelau.  
 101) „ *canum* M. Bieberst. Bei Burgwindheim. [Wohl der einzige bekannte Wohnort in Bayern.]  
 102) „ *bulbosum* DC. Am Fusse des Steigerwaldes bei Siegendorf, Kirchschönbach etc.  
 103) „ *cano-oleraceum* Reichenb. Dieser Bastard bildete sich bei Burgwindheim mit den dort vorkommenden *Cirsium canum* und *oleraceum*.  
 104) „ *palustri-oleraceum* Koch. Bei Ebrach, Breitbach.  
 105) „ *bulboso-acaule* Koch. Bei Siegendorf.  
 106) „ *oleraceo-bulbosum* Koch. Bei Siegendorf.  
 107) *Carduus acanthoides* L. Bei Schmerb. In Unterfranken sehr häufig.  
 108) *Jurinea Pollichii* Koch. Bei Untersambach und Rüdern.  
 109) *Centaurea montana*. Bei Kleingressingen, Untersteinach, Handthal, Schöneich.  
 110) *Scorzonera humilis* L. Bei Ebrach, Handthal, Schöneich, Waldschwind etc.  
 111) *Podospermum laciniatum* DC. Zwischen Ebrach und Breitbach, Zabelstein.  
 112) *Hypochaeris glabra*. Bei Hof, Grossgressingen.  
 113) „ *maculata* L. Bei Ebrach.  
 114) *Chondrilla juncea* L. Bei Siegendorf, Rüdern.  
 115) *Prenanthes purpurea* L. Bei Ebrach, Schöneich, Waldschwind, Handthal, Grusfeld.  
 116) *Lactuca Scariola* L. Bei Ebrach, Oberschwarzach, Stollberg.  
 117) *Crepis foedida* L. An der Oberschwarzaacher Steige, Breitbach, Kirchschönbach.  
 118) „ *praeorsa* L. Zwischen Ebrach und Schöneich, Handthal, Michelau.  
 119) *Hieracium pratense* Koch. Bei Ebrach, Jmbacher Steige.  
 120) „ *pratense* Tausch. bei Ebrach.  
 121) „ *rigidum* Hartm. Bei Ebrach, Schmerb, Neudorf.  
 122) *Phyteuma orbiculare* L. Bei Ebrach.  
 123) „ *nigrum* Schmidt. Bei Ebrach, Winkelhof.  
 124) *Campanula Cervicaria* L. Bei Ebrach, Grossgressingen, Aschbach.  
 125) *Vaccinium Oxycoccus* L. Bei Gräfenneuses.  
 126) *Pyrola chlorantha* Swarz. Bei Ebrach, Döbersdorf, Winkelhof, Koppenwind.  
 127) „ *uniflora* L. Bei Schmerb, Neudorf, Winkelhof, Wüstenbuch, Hohenbirkach, Oberweiler.  
 128) „ *umbellata* L. Bei Rüdern.  
 129) *Gentiana verna* L. Bei Ebrach, Handthal, Breitbach etc.  
 130) *Erythraea pulchella* Fries. Bei Rambach, Aschbach.

- 131) *Polemonium caeruleum* L. Zwischen Ebrach und Breitbach. www.biologiezentrum.at
- 132) *Cuscuta Epilinum* Weibe. Bei Ebrach.
- 133) „ *hassiacae* Pfeiff. Bei Aschbach.
- 134) *Cynoglossum officinale* L. Bei Ebrach.
- 135) *Pulmonaria azurea* Bess. Am Fusse des Steigerwaldes bei Breitbach.
- 136) *Lithospermum purpuraceo-caeruleum* L. Wiebelsberger Höhe, Michelau.
- 137) *Myosotis caespitosa* Schulz. Bei Buch.
- 138) „ *sylvatica* Hoffm. Am Zabelstein.
- 139) *Physalis Alkekengi* L. Bei Oberschwarzach.
- 140) *Scrophularia Neesii* Wirtg. Bei Ebrach, Wustviel etc.
- 141) *Digitalis grandiflora* Lam. Bei Schmerb.
- 142) *Linaria Elatine* Mill. Bei Untersteinach, Unterweiler.
- 143) „ *spuria* Mill. Bei Kammerforst.
- 144) „ *arvensis* Desf. Bei Hof, Grossgressingen, Heuchelheim, Untersteinach.
- 145) *Veronica montana* L. Bei Ebrach, Winkelhof, Koppinwind.
- 146) „ *latifolia* L. Bei Breitbach, Stollberg.
- 147) *Orobanche Epithymum* DC. Bei Gräfenneuses.
- 148) *Lathraea squammaria* L. Bei Ebrach, Winkelhof.
- 149) *Melampyrum cristatum* L. Bei Buch, Handthal, Wiebelsberg, Schöneich.
- 150) *Salvia verticillata* L. Bei Ebrach, Hohn.
- 151) „ *sylvestris* L. Bei Hohn, Kirchschönbach.
- 152) *Calamintha Acinos* L. Bei Obersteinach, Oberschwarzacher Steig.
- 153) *Nepeta cataria* L. Bei Ebrach, Grossgressingen.
- 154) *Galeopsis bifida* v. Böningh. Bei Ebrach, Winkelhof, Schmerb.
- 155) „ *pubescens* Bess. Bei Ebrach, Kleingressingen, Geiselwind, Ebersbrunn, Gräfenneuses, Köttsch.
- 156) *Stachys arvensis* L. Bei Unterweiler.
- 157) *Sideritis montana* L. Bei Aschbach.
- 158) *Prunella grandiflora* Jacqu. An den westlichen Ablängen des Steigerwaldes.
- 159) „ *alba* Pall. Bei Ebrach, Aschbach, Hohn, Breitbach, Wiebelsberg.
- 160) *Pinguicula vulgaris* L. Bei Ebrach.
- 161) *Lysimachia nemorum* L. Bei Ebrach.
- 162) *Centunculus minimus* L. Bei Ebrach, Breitbach, Ebersbrunn.
- 163) *Primula farinosa* L. Unter dem Radsteine bei Ebrach.
- 164) *Amaranthus retroflexus* L. Bei Untersambach.
- 165) *Rumex Hydrolapathum* L. An der reichen Ebrach bei Heuchelheim.
- 166) *Polygonum Bistorta* L. Bei Aschbach, Ebersbrunn, Magdalenenkapelle.
- 167) „ *dimetorum* L. Bei Mittelsteinach, Burgwindheim.
- 168) *Thesium montanum* Ehrh. Bei Schellenberg, Kammerforst, Handthal.
- 169) „ *intermedium* Schrad. Bei Handthal, Schmerb, Friedrichsberg.
- 170) *Aristolochia Clematitis* L. Bei Heuchelheim, Ziegelsambach.
- 171) *Asarum europaeum* L. Bei Grossgressingen, Stollberg, Breitbach, Oberschwarzach etc.
- 172) *Euphorbia Gerardiana* Jacqu. Am Fusse des Steigerwaldes.

- 173) *Mercurialis perennis* Lag. Bei Handthal, Stollberg. library.org/; www.biologiezentrum.at
- 174) „ *annua* L. Bei Oberschwarzach.
- 175) *Salix repens* L. Bei Ebrach, Buch.
- 176) *Orchis fusca* Jacq. Am westlichen Abhange des Steigerwaldes bei Kammerforst.
- 177) „ *ustulata* L. Bei Ebrach, Aschbach, Schöneich.
- 178) „ *incarnata* L. Bei Breitbach, Handthal.
- 179) *Platanthera chlorantha* Cast. Am Kammerforster Ranger und auf der Wiehelsberger Höhe.
- 180) *Hieracium Monorchis* R. Br. An der Gränze der Revier Ebrach bei Schöneich.
- 181) *Epipogon Gmelini* Rich. Auf dem Radstein bei Ebrach.
- 182) *Cephalanthera ensifolia* Rich. Bei Neudorf, am Sommersteig unterhalb Ebrach und im Jmbacher Wald.
- 183) *Epipactis palustris* Crantz. Bei Koppenwind und unter dem Radsteine.
- 184) *Spiranthes autumnalis* Rich. Bei Ebrach.
- 185) *Jris sibirica* L. Bei Ebrach, Geusfeld, Handthal, Breitbach.
- 186) *Convallaria Polygonatum* L. Auf dem Zabelstein.
- 187) *Anthericum Liliago* L. Am Schellenberg bei Oberschwarzach.
- 188) *Ornithogalum umbellatum* L. Zu Aschbach in Grasgärten.
- 189) „ *nutans* L. Zu Aschbach und Ebrach, in Grasgärten.
- 190) *Allium ursinum* L. Unter dem Radsteine.
- 191) „ *acutangulum* Schrad. Bei Siegendorf.
- 192) *Juncus capitatus* Weigel. Bei Jmbach.
- 193) „ *obtusiflorus* Ehrh. Bei Breitbach unter dem Radsteine.
- 194) „ *alpinus* Vill. Bei Ebrach, Koppenwind, Winkelhof.
- 195) *Juncus squarrosus* L. Bei Aschbach, Obersteinach, Wüstenbuch, Ebrach, Ebersbrunn.
- 196) *Rhynchospora alba* Vahl. Bei Aschbach und Gräfenneuses.
- 197) *Heleocharis ovata* R. Br. Bei Hof und Ebersbrunn.
- 198) *Scirpus pauciflorus* Ligthf. Bei Ebrach und Siegendorf.
- 199) „ *maritimus* L. Bei Geiselwind, Rambach.
- 200) *Eriophorum vaginatum* L. Zwischen Hof und Gräfenneuses.
- 201) „ *gracile* Koch. Bei Gräfenneuses.
- 202) *Carex pulicaris* L. Bei Ebrach, Schöneich.
- 203) „ *Schreberi* Schrank. Unter dem Radsteine.
- 204) „ *brizoides* L. Im Reviere Ebrach, Winkelhof und Koppenwind.
- 205) „ *Buxbaumii* Wahl. Bei Buch, zwischen Handthal und Ebrach und bei Schöneich.
- 206) „ *Oederi* Ehrh. Bei Hohenbirkach.
- 207) „ *Pseudo-Cyperus* L. Bei Ebrach.
- 208) *Leersia oryzoides* Swartz. Bei Ebrach.
- 209) *Avena praecox* Beauv. Bei Gräfenneuses.
- 210) „ *pratensis* L. Bei Ebrach, Aschbach, Schöneicher Höhe.
- 211) *Melica uniflora* Retz. Bei Ebrach.
- 212) *Festuca heterophylla* Hänk. Im Reviere Winkelhof bei Hof.

